

JAZZ IN ULRICHSBERG | Österreichische Post AG; Info.Mail Werbung. Entgelt bezahlt. Verlagspostamt, Erscheinungsort: 4161 Ulrichsberg.

TICKETS | INFOS

Jazzatelier Ulrichsberg
Badergasse 2, 4161 Ulrichsberg, Austria

Julius Winter | +43 (0) 72886301 | jwinter@jazzatelier.at

Preise und weitere Informationen unter www.jazzatelier.at

Eigentümer, Medieninhaber, Verleger, Herausgeber, Redaktion und f.d.l.v.: Jazzatelier Ulrichsberg, ZVR-Zahl: 420464648. Layout: Sarah Rachinger

Das Jazzatelier Ulrichsberg ist Mitglied von KUPF und IG Kultur und wird unterstützt von Bundesministerium Kunst/Kultur, Land Oberösterreich, Marktgemeinde Ulrichsberg, Austro Mechana-SKE-Fonds und der Oberösterreichischen Raiffeisen-Geldorganisation.

Programmänderung und Irrtümer vorbehalten.

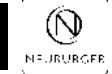
JAZZ ATELIER



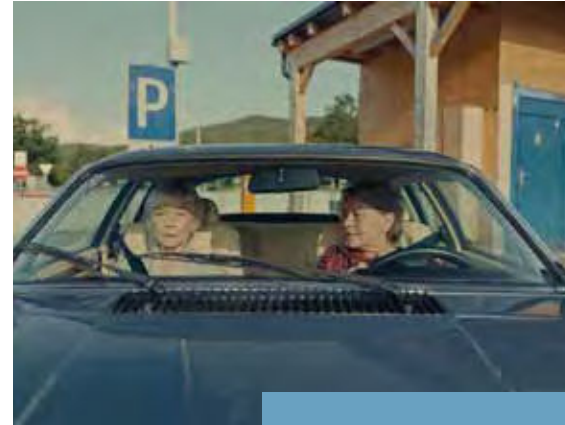
www.jazzatelier.at

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

mit Unterstützung von



KINO



80 PLUS

Sabine Hiebler und Gerhard Ertl
Österreich, Deutschland 2024, 95 Min.

Die zwei Seniorinnen Helene und Toni könnten unterschiedlicher nicht sein. Während die eine ihr Leben strikt organisiert und durchplant, ist die andere impulsiv und spontan. Gemeinsam treten sie eine Reise zur Sterbehilfe an, doch der Roadtrip durch die Schweizer Berge entwickelt sich ganz anders, als geplant.

© Orbrock-Filmproduktion

FR | 10.01.25 | 20.00 UHR



Å ØVE - ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN

Laurens Pérol
Norwegen 2023, 79 Min.

Die 18-jährige Trine ist eine leidenschaftliche Klimaaktivistin und talentierte Trompetenspielerin. Als sie zu einem Vorspiel an das berühmte Opernhaus in Oslo eingeladen wird, weigert sie sich jedoch zu fliegen. Sie will sich treu bleiben und entscheidet sich, die 1500 km zu trampeln. Unterwegs wird ihr Vorhaben jedoch gewaltig auf die Probe gestellt. Sie ist auf die Hilfe von Fremden angewiesen, um Norwegens raue Natur zu bewältigen.

© Henrik-L.-Andersen

FR | 07.02.25 | 20.00 UHR



DES TEUFELS BAD

Veronika und Franz Fiala
Österreich, Deutschland 2024, 121 Min.

OÖ im Jahr 1750: Agnes, jung verheiratet, findet in der fremden Welt ihres Mannes keinen Platz. Immer mehr zieht sich die tiefreligiöse und hochsensible Frau in sich selbst zurück, weg von der bäuerlichen Welt der Arbeit und des Alltags. Das abgründige Psychogramm einer Hoffenden, Suchenden, Fliehenden basiert auf historischen Protokollen und einem wahren, bisher unbeleuchteten Kapitel europäischer (Frauen)Geschichte.

© Ulrich Seidl Filmproduktion/Heimatfilm)

FR | 08.03.25 | 20.00 UHR

ULRICHSBERGER KALEIDOPHON

25-27.04.2025

AUSGABE #39

des internationalen Festivals für Jazz, Improvisation und Neue Musik



VORSCHAU

YES DEER | Anders Vestergard | Karl Borja | Signe Dahlgreen | MICRO TUBA | Robin Hayward | Martin Taxt | Kristoffer Lo | ALEXANDER HAWKINS TRIO | Alexander Hawkins | Neil Charles | Stephen Davis | BISHOP/MÜLLER/MUCHE | Jeb Bishop | Matthias Müller | Matthias Muche | TRIO NOW! | Tanja Feichtmair | Uli Winter | Fredi Pröll | KATHARINA KLEMENT SOLO | Katharina Klement | TIHOŽITJE / STILLEBEN | Irena Tomažin | Samo Kutin | Matija Schellander | OÛAT | Simon Sieger | Michael Griener | Joel Grip | PHACE | Sarah Nemtsov | Mathilde Hoursiangou | Ivana Pristasova-Zaugg | Petra Ackermann | Roland Schueler | Jorge Sánchez-Chiong | Alfred Reiter | TWIRLS QUARTETT | Alexander Beierbach | Nicolas Schulze | Meinrad Kneer | Yorgos Dimitriadis | KINDERKALEIDOPHON | Sandra Trautner | Paul Bindl | Christofer Varner | AUSSTELLUNG -MOVE- | Miriam Roithinger

PRÄSENTATION ZEITGENÖSSISCHER KUNST
MUSIK | FILM | BILDENDE KUNST

PROGRAMM | FRÜHJAHR 25



JAZZ ATELIER

www.jazzatelier.at

MUSIK

DO | 09.01.25 | 17.00 UHR



CHRISTOPH CECH &

SchülerInnen der Landesmusikschule Rohrbach

Abschlusskonzert der Improvisationstage der Landesmusikschule Rohrbach. Eintritt frei!

Christoph Cechs nonkonformistische Art, Musik aus allen Richtungen zu vermitteln, ist das Grundkonzept des Jazzworkshops. Da wird musikalisch scharf gekocht und junge Musiker:innen lernen spielerisch angstfrei zu improvisieren.

Ein Konzerterlebnis – garantiert für alle!

SO | 26.01.25 | 11.00 UHR



SAXOFIORI

Leitung Harald Müller

Matinee-Konzert mit dem Saxophonorchester der Landesmusikschule Schlägl/Rohrbach.

Eintritt frei!

KUNST.

KLIMA. ZUKUNFT.

Von Februar bis März 2025 steht eine vielseitige Veranstaltungsreihe ganz im Zeichen von Kunst, Klima und Zukunft. Mit einer inspirierenden Mischung aus Kunst, Film und lebendigen Diskussionen beleuchtet das Programm das kulturelle Erbe der Region und setzt zugleich zentrale Impulse zu Nachhaltigkeit und gesellschaftlicher Entwicklung.



AUSSTELLUNG `MÜHLVIERTLER ERBE` Sandra Weilnböck

08.02. - 15.03.25

Die Künstlerin Sandra Weilnböck zeigt in ihrer Ausstellung Mühlviertler Erbe, welche Spuren unsere Vorfahren hinterlassen haben, und lädt dazu ein, über unsere Verantwortung gegenüber künftigen Generationen nachzudenken. Mit einem Wechselspiel aus augenzwinkerndem Humor und tiefgründiger Information hinterfragt sie gesellschaftliche Normen und eröffnet neue Perspektiven für Handlungsspielräume.

VERNISSAGE

SA | 08.02.2025 | 14.00 Uhr

Öffnungszeiten MI bis FR 14.00 – 17.00 Uhr
Und nach telefonischer Vereinbarung
+43 (0) 660 6388816

KINO

Der automobile Mensch
und Podiumsdiskussion

Film von Reinhard Seiß

Der Film reflektiert die Dynamik des heutigen Verkehrsgeschehens, analysiert dessen Treiber und zeigt Lösungswege für eine nachhaltigere Mobilität auf. Die pointierten Off-Kommentare des bayrischen Kabarettisten Christian Springer verleihen der Dokumentation eine besondere Schärfe und Humor.

Im Anschluss an die Vorführung lädt eine Podiumsdiskussion mit dem Regisseur dazu ein, Mobilitätsfragen und alternative Verkehrskonzepte zu erörtern.

SA | 15.03.25 | 14.00 UHR

Permakulturelles Erbe?

FINISSAGE

Roswitha Diaz Winter beleuchtet in ihrem Vortrag, warum Permakultur weit mehr ist als „nur Grünzeug“. Anschließend laden wir zu einem gemeinsamen Austausch ein: Hat Permakultur einen berechtigten Platz in unserer Gesellschaft, und welche Rolle spielt sie für uns hier im Mühlviertel? Die Veranstaltung bietet Raum für Reflexion und einen inspirierenden Blick in die Zukunft.



INSOMNIA BRASS BAND

Anke Lucks Posaune | Almut Schlichting

Baritonsaxofon | Christian Marien Schlagzeug

Die Essenz einer Brass Band im Miniaturformat: Sie entfesseln einen Sound, der an ein weit größeres Ensemble erinnert. Virtuoso jonglieren sie mit den Rollen von Rhythmus und Melodie und entführen ihr Publikum in eine fesselnde Klangwelt aus Free Jazz, Funk, Punkrock und New Orleans Brass Band. Mit improvisatorischem Esprit und perfekt abgestimmten Grooves öffnen sie ihre Eigenkompositionen in alle Richtungen und lassen musikalische Grenzen hinter sich.

SA | 22.02.25 | 20.00 UHR



M.A.D.

Michael Fischer Tenorsaxofon, Feedback-Saxofon |

Alessandro Vicard Kontrabass | Didi Kern Schlagzeug

Das Trio (Ö/IT) verbindet freie Improvisation mit elektroakustischen Klangwelten, in denen Eruption und Meditation verschmelzen. Mit dabei: Michael Fischer, Pionier der freien Improvisation und Erfinder des „Feedback-Saxophons“, der sizilianische Kontrabassist Alessandro Vicard, versiert in zeitgenössischer Klassik, Jazz und Filmmusik, sowie Didi Kern, einer der vielseitigsten österreichischen Schlagzeuger. Gemeinsam schaffen sie ein einzigartiges Hörerlebnis.

SA | 22.03.25 | 20.00 UHR



DEAD LEAF BUTTERFLY

Lina Allemanno Trompete | Els Vandeweyer Vibrafon |

Maïke Hilbig Kontrabass | Lucía Martínez Schlagzeug

Ein in Berlin ansässiges Quartett mit internationalen Wurzeln. Alle vier Musikerinnen zählen zu den markanten Figuren der Hauptstadt-Szene. Gemeinsam fusionieren sie unterschiedliche persönliche Hintergründe zu einem paneuropäisch-transatlantischen Modern Creative-Jazz. Diese vier Frauen haben sich durch Zufall gefunden. Sie hatten bereits in verschiedenen Formationen miteinander gespielt, bis dieses Quartett in den Vordergrund trat.

SA | 05.04.25 | 20.00 UHR

MUSIK